

Die Predigt.

(Nach einem kurzen Eingangsgebete folgt sogleich der Text der Predigt, welches Weibes die Gemeinde stehend anhört, so wie auch stehend empfangen wird, der am Schlusse der Predigt gesprochene Segen!)

Geistliche. Der Herr segne dich und behüte dich!
Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir,
und sei dir gnädig! Der Herr hebe sein Angesicht
über dich, und gebe dir Frieden. † Amen.

Chor. Amen. Amen. Amen.

Gesang der Gemeinde.

(Wenn keine Communion nach dem Gottesdienste statt findet, ist dieser hiemit beendigt; wenn aber Communion gehalten wird, so tritt der zur Administration des heiligen Abendmahls bestimmte Geistliche während des Gesanges wieder vor den Altar und spricht:)

Beliebte in dem Herrn! Da wir jetzt das Gedächtnismahl unsres Herrn Jesu Christi zu halten Willens sind, das zur Stärkung und Befestigung unsers Glaubens von ihm eingesetzt worden ist, so prüfe ein jeder sich selbst, wie uns hiezu der Apostel Paulus ermahnt; denn dies heilige Sakrament ist den betrübten Gewissen, die ihre Sünden bekennen, Gott fürchten und die Erlösung begehren, zur Stärkung und zum Troste gegeben, wenn sie zugleich den ernstestn Vorsatz fassen, sich zu bessern, die Sünden zu fliehen und ein rechtschaffnes Leben zu führen. Da wir uns nun sündhaft und schuldig erkennen müssen, und uns selbst zu helfen unvermögend sind, so hat Christus der Sohn Gottes, unser geliebter Herr, sich über uns erbarmet, und ist um unsrer Sünden willen Mensch geworden, auf daß er das